

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Antikleses Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familien-Blätter“ und „Der Bauernfreund“.

Halle'sches Tagesblatt.

Abonnement 50 Wfr. pro Monat frei in's Haus.

Durch die Post unter Nr. 2859 921. 1.80 pro Quart. excl. Postgeb.

Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße Nr. 16 (Eingang Friedrichstraße).

Abgaben nehmen ferner sämtliche Postämter entgegen.

Einzelne täglich Nachmittags zwischen 3-5 Uhr.

Halle'sche Neuere Nachrichten.

Für die Redaktion verantwortlich: Wilhelm Zette (Halle), Ernst, Bräunlich (Halle), Theodor Bach (Halle), Kramel und Hoffmann (Halle).

Redaktion: Gr. Ulrichstraße 16, Eingang Friedrichstraße, Gruppe 11.

Für die Druckerei verantwortlich: Friedrichstraße 112.

Druck und Verlag von E. Kuntze in Halle a. S.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Eine neue Alters-Versicherung.

Halle, 11. Juli.

Wie in diesen Tagen mitgeteilt worden ist, wird im Reichstag des Innern eine neue Gesetzvorlage betreffend die Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung von selbständigen Handwerkern vorbereitet.

Bei einem solchen Vorstoß muss vor allem der Gehalts in den Vordergrund gerückt werden, das sich hier keinesfalls um eine Art von Wohlthätigkeit handeln darf.

Handwerk hat einen goldenen Boden, so hoch es früher. Auch heute ist noch nicht die Verächtlichkeit dieses Wortes geschwunden.

In ganz gleichem Maße, sei es nun Großstadt, Mittel- oder Kleinstadt, hat der Handwerker und Klein-Gewerbetreibende den schwersten Nachteil von den mancherlei sozialpolitischen Maßnahmen gehabt.

Die lichtscheene Dame.

Roman von Georges Chnet.

Berechtigter Uebersetzung von Emma Decher.

(Fortsetzung.)

In der Gesellschaft ist die glückliche Vermählung dieser Gegenstände auch wohl bekannt, und sie verläßt ein Kunde, der bei Paradié abgehien wurde, das Haus, ohne noch bei Graff vorzusprechen.

Paradié ist Familienvater; er hat einen Sohn von sechs-undzwanzig, eine Tochter von achtzehn Jahren, beide Kinder von der Mutter trefflich erzogen, der gefühlvollen, schwermüthigen Graff ist Junggebliebte geblieben und läßt sich an, der prächtigste Erdbeul in ganz Frankreich zu werden, wie sein Neffe Marcel oft im Ueberraus sagt.

„Nicht Ernstliches“ sagt indes der Onkel Graff. „Es handelt sich ja um kein Geld.“ So behandelte der Schwelgere, bedürfnislose Mann, der außer für seinen Hausath nur für wohlthätige Zwecke Geld braucht, die Schulden, die sich der junge Marcel von Zeit zu Zeit durch ihn bezahlet löst.

betriebe sperren den Kredit, hier ward er, ein Ueberbleibsel aus älteren, unglücklich längst veränderten Zeiten, als natürlich beibehalten.

Die Fabrikation der billigen Messerware ist neuerhin für den Handwerker ein harter Schlag gewesen. Er hätte auch so arbeiten können, in manchen Artzeln wenigstens, aber das hat doch die alte handliche Handwerkerarbeit nicht gelitten; in solcher Arbeit die Lehrlinge auszubilden, hätte allen deutschen Handwerkern vom alten Schlags das Herz abgehoben.

Eine Altersvorsorge für selbständige Handwerker braucht nicht überreichlich bedacht zu werden, aber sie muß genügend sein. Ueber diesen Punkt wird man schon einig werden, wenn man die rechte Organisation und Leitung gefunden haben wird.

Von sozialistischer Seite ist wiederholt ausgesprochen, Handwerker- und Bauernstand würden ja wohl verschwinden, für sie etwas zu thun, lohne nicht. Zu Wahrsheit muß es aber zum Geheul kommen, denn aus diesen Ständen quillt der starke Stroom der edlen Volkstug, sie bieten ein selbes Ziel für den, der sich aus den nothigen Massen, die allerlei weitestgelegenen Phantasien nachjagen, herausheben will.

Politisches Heberrecht.

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Juli. (Hofnachrichten.) Die „Hohenzollern“ mit dem Kaiser an Bord ist gestern Abend 11 1/2 Uhr nach herrlicher Fahrt bei Schloß Stolzenberg in Edder eingetroffen.

Die Leiche des kürzlich in Potsdam verstorbenen Königs ist am 10. Juli in die Leiche von Kaiserin Elisabeth überführt worden.

Die Leiche des kürzlich in Potsdam verstorbenen Königs ist am 10. Juli in die Leiche von Kaiserin Elisabeth überführt worden.

Kunzliche die Nachrich von der Reichsregierung in den betreffenden Kreisen unbeschadet gewirkt hat, so dürfte doch sehr bald eine weitere Aufklärung über den Fall Platz greifen.

(Eine Organisation der Gesellen-Ausschüsse) sämtlicher Handwerkerkammern Deutschlands ist im Gange begriffen. Sie wird sich an die örtlichen Gewerkschaftsvereine, welche auch die entfallenden Stellen ausfüllen sollen, anlehnen.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

(Das Reichsgericht) hat festgestellt, daß bei einer nach den Bundesgesetzen rite veranlasseten oder fongezantenen Pottiere der Pottiervertrag für den ganzen Umfang des Deutschen Reichs für beide Theile verbindliche Kraft besitzt.

**Eisschränke
Eismaschinen
Gaskocher**

Petroleumkocher

**Spirituskocher
Fliegenschränke
Fliegenglocken**

Badewannen

**Giesskannen
Flaschenschränke**

Bär Gr. Ulrichstr. 54.

Conrad Wurmstich
Fahrrad-Handlung,
Merseburgerstraße 4.
Von heute an verkaufe ich Fahrradmaschinen und
Fahrräder zu enorm herabgel. Preisen.
Reparaturen werden an allen Fabrikaten prompt u. billig ausgeführt.



Halle a. S., den 11. Juli 1901.
Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden die ergebene Mit-
theilung, dass ich mein Geschäft nach
Alte Promenade 1a,
gegenüber dem Stadttheater,
verlegt habe.
Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte
ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.
Ed. Anton's Buchhandlung
(M. Zschau),
Alte Promenade 1a. Fernsprecher 2380.

Gebrauchte Pianinos,
gut repariert, empfiehlt unter Garantie
Julius Blüthner,
Makler, Got-Piano-Str.,
Halle a. S., Poststraße 21.

Rother Thurm.
O. Topfer im Rother Thurm empfiehlt
Reisekörbe
45 cm 48 52 60 68 76 84 92 102 cm
2,25 Mk., 3,00, 3,75, 4,50, 5,50, 6,50, 8,00, 9,50, 11 Mk.
sowie große Auswahl in Hand- u. Reiseflothern zu billigsten Preisen.

Ostheimer Kirchen,
Himmleren,
Johannisbeeren,
zum Einmachen, empfiehlt
Lüderitz' Berg. W. Hoffmann & Co., Hannover.

Zwangsversteigerung.
Das Zeisingsche Bauergut in Raditz bei Gröbers, circa 104
Morgen groß, mit 123 Acker Grundbesitzverträgen — in 2 zusammen-
hängenden Plänen dicht am Hofe — wird mit der ganzen Ernte und mit
vollständigen lebenden und toten Inventaren
am Freitag den 12. Juli, Nachmittags 4 Uhr
im Gasthof zu Raditz öffentlich versteigert.

Echt Gräber Gesundheitsbier

aus den Vereinigten Gräber Bierbrauereien in Grätz, ärztlich empfohlen für Rekonvaleszenten, Magenleidende,
Zuckerkränke, jedes Cafébier und Hausgetränk aus allerfeinstem Weizenmalz und bestem Hopfen, ohne
andere Zusätze gebraut, — rein, hell und goldklar, zeichnet sich durch feinen, angenehm bitteren Geschmack, durch großen Reich-
thum an reiner molkeförmiger Champagner-Kohlensäure besonders aus, ist fast alkoholfrei, deshalb niemals berauscht, dagegen
vorzüglich durstlösend und regt den Appetit in hervorragendem Maße an, empfiehlt in stets höchster Qualität und in höchsten
General-Vertreter **E. Lehmer,**

Haupt-Contor, II. Contor
in Halle meines früheren Geschäfts
Höbergstraße 2. Fernsprecher 1287.
sager u. Eiselerkern mit direktem Weisaufschlag
Landsbergerstr. 7. Fernsprecher 238.
Zweig-Niederlagen: Hermann Niesner, Weinstr. 13. C. Heinemann, Garz 50. Wih. Köppler,
Alter Markt 8. In Artern H. Stock, in Bad Schmiedeberg P. Posselt, in Bräuna C. Junke, in Cönnern
W. Weber, in Eichlich Aug. Dietrich, in GutsMuths W. Hornmann, in Jena 1. Schill, in Gerbstedt
W. L. Reitzing, in Hettstedt C. Krause, in Hirschberg A. Wetzel, A. Kerst, in Mühlberg W. Martini,
in Querfurt Otto Trützschler, in Sörgig Wih. Otto, F. Metzler.

Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
Freitag den 12. Juli 1901.
Das schwache Geschlecht.
Darauf:
Das Pulverfass.
Zum Schluss:
Der neue Vormund.

Apollo-Theater.
Sommer-Varieté.
Neuer Spielplan!
Hochberg-Trio mit seiner
„Hamlet“-Parodie:
„Hamlet“,
D' oberbairischen Singvögel.
Franz Gossmann, der beliebte Gats-
leiter, Summich.
Leon Armin, Instrumental-Virtuose.
Margarethe Fantaaka, Couplette.
Bei unangenehm warmer Witterung im Saale.

Café Roland.
Täglich: Grosses Concert
des Instrumental-Virtuosen
„Oliveira“.
— Neu! — — Neu! —
„Cornet à Piston-Trio“.

Goldener Hirsch,
Leipzigerstraße 63.
Täglich
Concert
der **Clown-Kapelle.**
Bei unangenehm warmer Witterung
im Restaurant.

Burg-Theater.
Sonntag den 14. Juli cr.
I. großes Kindfest.
Frei-Concert, Kinder-Vorstellungen.
Von 4 Uhr ab Ball.
Sitzplätze werden freundlich ein-
Blasse, Dehler. Carl Schmidt.

Naundorf bei Reideburg.
Zum Kindfest und Tanzmusik
Sonntag den 14. Juli laßt freundlich ein
F. Heward,
Anfang Nachmittags 3 Uhr.

Krieger- u. Begräbnissverein
Rieda.
Sonntag den 14. Juli laßt zum
Stiftungsfest
freundlich ein
Der Vorstand.

Lieskau.
Sonntag den 14. Juli 1901 von
3 Uhr ab
Tanzvergnügen,
worauf ergebenst einladet
Tennor.

Gasthof z. Deutschen Kaiser,
Cönnern a. S.
Während des Feuerweh-Verbands-
tages, welcher vom 13.—15. Juli statt-
findet, empfehle meine am Renner-
getreuen Gefährten, in welchen mit guten
Spezial- und Getränken bestens aufgezweigt
wird.
Gegebenst **Fr. Starke.**

Vinoleum
ist und bleibt das Beste, um alle Arten
Narben und Wundheil, sowie sämtliche
Wunden durch einfaches Aufstreichen vor-
züglich, Schwamm und Feuchtheit zu
trocknen und die Wundfläche zu reinigen.
Wüthener Apotheker.
Carl Fiedler, Baumtänzer,
Galle a. S., Victoria-Str. 5.
Glasven- u. Weidstr., welches gewonnen
ist eine
Flialie
einzuwickeln, wird geloben, Olf. mit Beding-
ungen u. D. 161 a. d. Exp. d. St. zu senden.

Zoologischer Garten, Halle.
Freitag d. 12. d. M. Entree 50 Pf., Kinder 30 Pf.
Abends 7½ Uhr: **Concert** der Kapelle des Hof-Regts. Gen.-Feldmarschall
Graf Blumenthal (Magdeba.) Nr. 36.

Bad Wittekind.
Morgen Freitag Nachmittags 4 Uhr, zur Feier des Retoratswechsels:
Gr. Extra-Concert
der Kapelle des Königl. Hof-Regts. „General-Feldmarschall Graf Blumenthal“
(Magdeba., Nr. 36).
Entree 30 Pf. Familien- und Abonnement-Billetts haben Gültigkeit.
C. Rohde. O. Wiegert.

Wintergarten.
Sonabend den 13. Juli cr., Nachmittags und Abends
Garten-Concert
mit großem Kinder- und Familienfest,
arrang. von dem in den Kurorten beliebten Instrumentalisten Max Grovostl.
Außerordentlich reichhaltiges Programm.
Kinderbelustigungen jeder Art wie Hahnschlagen, Wettlaufen, Vogel-
schützen für Kinder u. s. w., nebst
Großer Gratis-Präsenzvertheilung. Eintritt der Kinder zur
Befreiung.
darauf Kinderdanz mit Bomborenen. Bei eintrübender Dunkelheit große Fackelprozession.
Anfang des Concertes 7¼ Uhr.
Anfang des Festes 4 Uhr.
Eintritt für Kinder 20 Pf., für Erwachsene 40 Pf.

Hotel u. Weinrestaurant
Hotel „Tulpe“ (erste Etage).
Gespiebele:
Grosse Krebs-, frische Heigoländer Hummer,
Prima Caviar (Malossol),
Strassburger Gänseleber-Pastete (Original-Terrine),
sowie alle der Saison entsprechenden Speisen.
Dejenners 1.50, Diners 1.50 u. 3 Mk., Soupers 2 Mk.
Grosse zugfreie Balkons.

Raben-Insel.
Etablissement Kurzhals.
Freitag den 12. Juli
Grosses Frei-Concert.
Jeden Dienstag und Freitag Gesellschaftstag.
E. Kurzhals.



Raben-Insel. Traxdorf's Jägerheim.
Freitag den 12. Juli, Nachmittags
3 Uhr
Extra-Frei-Concert
Mittags-Musik
unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirectors
Kapelle 36 Mann
Görlach.

Weissbiersalon!
Heute Donnerstag, 11. Juli: **Frei-Concert.**
Gefälligst einladend **H. Landt.**
„Hotel Schwarzer Adler“,
Große Steinstraße 24.
Mittagstisch von 12—2 Uhr 1 Mk., im Abonn. 0,75 Mk.
Reichhaltige Früh- und Abendstammkarte.
Mehrere große und kleine Freizeitsimmer, sowie Saal für noch einige Tage
in der Woche frei. **Paul Haase.**

Paradies.
Jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag
Grosses Frei-Concert.
Nur noch diese Woche concertiert das
Französische Husaren-Damen-Orchester
im **Bratwurstglockle.**

Naturheil-Anstalt Gross-Jena
bei Raumburg a. S. (Schäringen)
Behandelt mit vorw. Erfolg alle Krankheiten, die veraltete Leiden. Mögliche
Heile. Prospect frei. Näheres auch Halle-S., Pridenstraße 28.